



PP 9320 Arbon  
 Telefon 071 440 18 30  
 www.felix-arbon.ch  
 felix@mediarbon.ch  
 Auflage: 13 700  
 25. Jahrgang

# felix.



16. Juni 2023

## Auf goldenen Schwingen



20

Das Seeparksaal-Areal beherbergt das 24. Internationale Gold Wing Treffen.



3

Drei Areale fürs «Arrivée»



7

PSG Arbon fehlen Lehrkräfte



9

Steinach trifft Vandalismus



17

In Arbon wird's literarisch

grosse Festwirtschaft

# TOUR DE SUISSE TÜBACH

7. ETAPPENSTART MÄNNER

## SAMSTAG, 17. JUNI 2023

GOLDACHERSTRASSE 10/11, 9327 TÜBACH

Wir laden Sie herzlich zum grössten Sportanlass und gleichzeitig Dorffest des Jahrzehnts in Tübach ein!

www.tuebach.ch/TDS23

### EINLADUNG

In den vergangenen Monaten wurde in Arbon intensiv darüber diskutiert, was auf dem Areal des ehemaligen Hotels Metropal entstehen soll. Wir sind gespannt, für welches unserer beiden Projekte sich Arbon am Sonntag entscheidet: mit einem Ja für unseren Plan A, das Riva mit öffentlicher Nutzung, oder mit einem Nein für das Alternativprojekt.

So oder so haben wir uns über die intensive Auseinandersetzung mit unseren Plänen gefreut und sind gespannt auf das Resultat. Wir hoffen auf eine hohe Stimmbeteiligung und auf eine klare Entscheidung.

Zum Dank für die Diskussion laden wir alle Interessierten an Abstimmungssonntag zu einem kleinen

### Abstimmungsumtrunk auf dem Metropal-Areal Sonntag, 18. Juni, ab 16 Uhr

(Schlechtwettervariante: Presswerk)

ein. Für einen Imbiss und Getränke werden wir sorgen und freuen uns auf die Gespräche und Kontakte – auch über die Gräben des Abstimmungskampfs hinweg. Eine Anmeldung ist nicht nötig.



HRS Real Estate AG  
hrs.ch

### AKTUELL

## «Arrivée» ein Schritt weiter

Laura Gansner

Der Gestaltungsplan fürs Arrivé ist offiziell von der Gemeinde Horn genehmigt. Bis die Mettler2Invest AG die nächsten Schritte bis zur Einreichung des Baugesuchs gemacht hat, können sich Interessierte einen ersten virtuellen Einblick in die Wohnungen verschaffen.

«Endlich, arrivée» konnten am Montagabend rund 2700 Interessentinnen und Interessenten für das Bauprojekt Arrivé in einer Email der Mettler2Invest AG lesen. So viele Personen seien aktuell im Verteiler für mögliche zukünftige Bewohnerinnen und Bewohner in der Horner Überbauung eingetragen und haben nur erste Informationen zu den Eigentumswohnungen erhalten, erzählt Immobilienvermarkterin Ida Zepp: «Wie viele davon sich tatsächlich für Stockwerkeigentumswohnungen interessieren, wird sich im August zeigen.» Dann nämlich startet der offizielle Reservationsbeginn für diese Wohnungskategorie – rund 60 Prozent

der insgesamt 231 Wohnungen zählen dazu. Die Preisspanne bewegt sich dabei im Rahmen von 454 000 Franken (3½-Zimmer-Wohnung im 1. Geschoss ohne Seeblick) bis zu rund 4,3 Mio. Franken (5½-Zimmer-Wohnung im obersten Geschoss mit Seeblick). Die Wohnungsgrössen reichen von 2½- bis 7½-Zimmer-Wohnungen, wobei die kleinsten eine Fläche von 73,50 Quadratmetern, die grösste eine Fläche von 275,50 Quadratmetern aufweist. Weitere Angaben zu den Eigentumswohnungen wie auch eine virtuelle Room-Tour sind auf arrivee.ch zu finden.

#### Infos für Mietwohnungen folgen

«Unser Wohnungsangebot zeigt, welches grosse Varianz wir auf dem «Arrivé»-Areal anbieten», betont Ida Zepp. So vielfältig die Wohnungen, so breit soll auch das Spektrum der zukünftigen Anwohnerinnen und Anwohner sein. «Wir wollen nicht nur Wohnungen im Luxus-Segment vermarkten.» Deshalb habe man sich für die Einteilung in drei



Kategorien auf dem Gelände entschieden. Im «au Lac» befinden sich Wohnungen mit der langen Gebäuseite zum See. In den Wohnungen der «Privilegierten» – so wird diese Kategorie auf der Webseite des Bauprojekts beschrieben – entstehen die Eigentumswohnungen mit der grössten Wohnfläche. Im «à la Rive» findet man die «charaktervollen» Eigentumswohnungen mit See- oder Sântis-Blick. Und im Bereich der «Lebensfrohen», im «au Bonheur», können die Anwohnenden «alle Standort-Vorteile des «Arrivé» geniessen», wie Ida Zepp betont, nur ohne Seeblick. In dieser Kategorie befinden sich dann auch Mietwohnungen. Informationen zu deren Grössen und Preise sollen rund ein Jahr vor Bauende veröffentlicht werden. «Wir müssen den Mietpreis am aktuellen Markt anpassen, deshalb können wir dazu noch keine Auskünfte geben.»

Der Baugesuch wiederum soll erst nach den Sommerferien bei der Gemeinde Horn eingereicht werden. Projektleiter vom «Arrivé», Roland Ebner erklärt: «Bevor wir dies tun können, müssen wir jetzt alle Planungsgrundlagen finalisieren.» Man hoffe darauf, dass die Gemeinde bereits im Herbst ihr «Okay» gibt, so Immobilienvermarkterin Ida Zepp: «Dann können wir mit den ersten Bohrungen für die Festigung des Fundaments loslegen.» Damit diese durchgeführt werden können, sei man auf einen niedrigen Wasserspiegel angewiesen.

Im «Arrivé» sollen drei verschiedene Wohnungskategorien entstehen. Direkt am See liegen die Gebäude A und B des «au Lac». Im «à la Rive» in den Gebäuden C, D und E geniessen die Bewohnerinnen und Bewohner See- oder Sântisblick. Im «au Bonheur», den Gebäuden F, G, H und I, sollen neben Eigentums- auch Mietwohnungen entstehen.

### Defacto

#### Die drei Säulen der Nachhaltigkeit

Der Abstimmungssonntag steht vor der Tür und es ist alles im Übermass gesagt und diskutiert worden. Ich bin überzeugt, dass die drei folgenden Komponenten auch in Arbon für unsere Zukunft im Gleichgewicht gehandelt werden müssen:

Ökologische Nachhaltigkeit ist die in der Öffentlichkeit am bekanntesten und orientiert sich am Ziel, Raubbau an der Natur zu vermeiden, respektive dem fauhälterischen Umgang mit den Ressourcen.

Bei der ökonomischen Nachhaltigkeit hat sich die Gesellschaft wirtschaftlich so zu verhalten, dass kommenden Generationen kein Schaden entsteht.

Die Soziale Nachhaltigkeit steht für die Würde jedes einzelnen Menschen. Konflikte in der Gesellschaft sollen minimiert und friedlich ausgetragen werden. Darunter fällt auch «Fairtrade».

Wir können es drehen und wenden wie wir wollen, wir müssen in allen Bereichen zusammenhalten und für alle die besten Lösungen finden. Wie meistens im Leben ist die Waage nur im Loot, wenn die Gewichte in etwa gleichmässig verteilt sind.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ausgewogene Entscheidungen für Ihr und unser nachhaltiges Arbon.

Migga Hug  
Parlamentarier  
Die Mitte Arbon

Aus dem Stadthaus

#### Wir gratulieren

Bernhard Martignoni feierte am 15. Juni 2023 seinen 90. Geburtstag. Stadtrat und Verwaltung gratulieren dem Jubilar auf diesem Weg und wünschen ihm weiterhin alles Gute.

Medienstelle Arbon

### FORUM WÜRTH RORSCHACH

# Gunter Damisch

## Teile vom Ganzen

### Sammlung Würth

15. Juni 2023 bis 2. Juni 2024 · Eintritt frei

www.forum-wuerth.ch



**Wirtschaft zum Klösterli**  
9315 Winden Tel. 079 - 629 78 94

**Sonntag, 18. Juni**  
ab ca. 11.00 Uhr  
**FRÜHSCHOPPEN**  
mit der  
"Blaskapelle Thurgados"  
und im Anschluss mit der  
"Blaskapelle OHI!"  
bei jeder Witterung!

Voranzeige:  
SO, 6. August: "Gaudi Krainer"

Öffnungszeiten:  
DO+FR ab 17.00 / SA+SO ab 10.00  
www.zumkloesterli.ch

**Circle 1**  
Restaurant/Bar

Joe Schwach  
Solo Gig

BBQ À DISCRETION  
CHF 39.- p.P  
Samstag  
24. Juni 2023  
ab 17 Uhr

Online reservieren:  
circle-1.ch  
Amriswilerstr. 40, 9314 Steinebrunn

**Sonnhalden**  
**IN 80 TAGEN UM DIE WELT**

**VORMERKEN**  
**Sommerfest "ab in den Süden"**  
Sonntag, 25. Juni

Ab 11.30 Uhr Kulinarik aus Griechenland & der Türkei:  
Salate und kaltes Vorspeisenbuffet, warmes Buffet mit  
live gebackenen Fladenbroten, Dessertbuffet und Gelati

**Griechische Musik mit George Kouvatsis**

- Eselreiten • Ballonflugwettbewerb
- Kinderüberraschungsangebote
- e-Rikscharfahrten
- Infostand zur Berufswahl und zum Freiwilligeneinsatz uvm.

Sonnhalden • Rebenstrasse 57 • CH-9320 Arbon

**ÖFFNUNGSZEITEN**

Donnerstag	18.00 – 24.00 Uhr
Freitag	18.00 – 24.00 Uhr
Samstag	18.00 – 24.00 Uhr
Sonntag	18.00 – 24.00 Uhr

**Sommergarten**  
nur bei schönem Wetter geöffnet

Der Spanier am See (gegenüber Schwimmbad)  
Sommergarten bis 23.00 Uhr geöffnet

Club Once by **trischli** Arbon, Badgasse 13, 9320 Arbon, Tel. 071 446 94 48

**RAIFFEISEN**

Raiffeisenbank  
Regio Arbon

Kurz durchatmen

Langfristig vorsorgen

Mit meiner Bank,  
die Sie persönlich kennt.

Mit umfassender Expertise und der passenden **Vorsorgelösung.**

Claudia Tanner  
Yogini und Finanzplanerin

ALLTAG

# Kommissionen neu zusammengesetzt

Mitteilungen aus dem Stadtrat

Anlässlich seiner ersten Sitzung in neuer Zusammensetzung hat der Arboner Stadtrat am 5. Juni die Geschäftsordnung des Stadtrates sowie das Grundorganigramm der Stadt Arbon für die Legislaturperiode 2023-2027 genehmigt und rückwirkend auf den 1. Juni in Kraft gesetzt.

Für die neue Legislaturperiode hat der Stadtrat die folgenden Mitglieder der **Verkehrskommission** gewählt:

- René Walther, Stadtpräsident, Kommissionsvorsitzender (bisher)
- Didi Feuerle, Vizestadtpräsident, stv. Kommissionsvorsitzender mit Einsitz bei Bedarf (bisher)
- Thomas Kugler, Vertreter der Transportunternehmen (bisher)
- Michael Küng, Vertreter ÖV, Busunternehmer (neu)
- Feliciano Gervasi, Vertreter Schulen (bisher)
- Bernard Miserez, Vertreter Langsamverkehr (bisher)
- Rainer Heeb, Stadt Arbon, Leiter Bereich Tiefbau (beratend, bisher)
- Harry Schlutt, Stadt Arbon, Leiter Bereich Sicherheit (beratend, bisher)

Für die neue Legislaturperiode hat der Stadtrat die folgenden Mitglieder der **Ortsbildkommission** gewählt:

- Didi Feuerle, Stadtrat, Ressort Bau/Umwelt, Kommissionsvorsitzender (bisher)
- René Walther, Stadtpräsident, stv. Kommissionsvorsitzender mit Einsitz bei Bedarf (bisher)
- Raphael Künzler, Arbon (bisher)
- Roland Morgenegg, Arbon (bisher)
- Mario Freda, Arbon (neu)
- Antonios Palaskas, kantonale Denkmalpflege (beratend, bisher)
- Remo Tambini, Leiter Abteilung Bau/Umwelt (beratend, bisher)

Für die neue Legislaturperiode hat der Stadtrat die folgenden Mitglieder der **Grünraumkommission** gewählt:



Die Kommissionen der Stadt Arbon wurden für die Legislaturperiode neu zusammengesetzt. Archiv

- Didi Feuerle, Stadtrat, Ressort Bau/Umwelt, Kommissionsvorsitzender (bisher)
- René Walther, Stadtpräsident, stv. Kommissionsvorsitzender mit Einsitz bei Bedarf (bisher)
- Erica Willi-Castelberg, Arbon, Natur- und Vogelschutz «Meise» Arbon und Umgebung (bisher)
- Feliciano Gervasi, Morgenegg Gervasi AG, Arbon (bisher)
- Dr. Laurenz Winkler, Biologe (bisher)
- Pit Altwegg, Altwegg blühende Gärten AG, Freidorf (bisher)
- Manfred Birk, Stadtgärtner (beratend, bisher)

Für die neue Legislaturperiode hat der Stadtrat die folgenden Mitglieder der **Energie- und Umweltkommission** gewählt:

- Didi Feuerle, Stadtrat, Ressort Bau/Umwelt, Kommissionsvorsitzender (bisher)
- René Walther, Stadtpräsident, stv. Kommissionsvorsitzender mit Einsitz bei Bedarf (bisher)
- Dennis Reichardt, die Klimamacher AG, Vertreter Wirtschaft (bisher)

- Susan Buff, Primarschulgemeinde Arbon (bisher)
- Silvan Kieber, Arbon Energie AG (bisher)
- Peter Grau, Bereichsleiter Umwelt und Energie (beratend, bisher)

Für die neue Legislaturperiode hat der Stadtrat die folgenden Mitglieder der **Hafenkommission** gewählt:

- Daniel Bachofen, Stadtrat, Ressort Freizeit/Sport/Liegenschaften, Kommissionsvorsitzender (neu)
- Sandra Eichbaum, Stadträtin, Ressort Soziales/Gesellschaft, stv. Kommissionsvorsitzende mit Einsitz bei Bedarf (neu)
- Urs Landolt, Vertretung KTV Arbon (bisher)
- Orazio Scariot, Vertretung AS Scintilla (bisher)
- Roger Schneider, Vertretung SSG und PSG (bisher)
- Katja Schönholzer, Vertretung STV Arbon (bisher)
- Regula Strim, Vertretung IG Sport (bisher)
- Fabio Telatin, Vertretung FC Arbon 05 (bisher)
- Fabian Züllig, Sportplatzwart (beratend, bisher)
- Fabian Wilhelmsen, Leiter Abteilung Freizeit/Sport/Liegenschaften (beratend, neu ab 1. Juli)  
Medienstelle Arbon

- Fabian Wilhelmsen, Leiter Abteilung Freizeit/Sport/Liegenschaften (beratend, neu ab 1. Juli)

Für die neue Legislaturperiode hat der Stadtrat die folgenden Mitglieder der **Bäderkommission** gewählt:

- Daniel Bachofen, Stadtrat, Ressort Freizeit/Sport/Liegenschaften, Kommissionsvorsitzender (neu)
- Sandra Eichbaum, Stadträtin, Ressort Soziales/Gesellschaft, stv. Kommissionsvorsitzende mit Einsitz bei Bedarf (neu)
- Roman Reuteler, Vertretung SLRG (bisher)
- Esther Straub, Vertretung Schulgemeinden (bisher)
- Thomas Kunz, Vertretung Schwimmclub (bisher)
- Andrea Eberle, Vertretung Bevölkerung (bisher)
- Lars Köhler, Bademeister (beratend, bisher)
- Fabian Wilhelmsen, Leiter Abteilung Freizeit/Sport/Liegenschaften (beratend, neu ab 1. Juli)

Für die neue Legislaturperiode hat der Stadtrat die folgenden Mitglieder der **Sportplatzkommission** gewählt:

- Daniel Bachofen, Stadtrat, Ressort Freizeit/Sport/Liegenschaften, Kommissionsvorsitzender (neu)
- Sandra Eichbaum, Stadträtin, Ressort Soziales/Gesellschaft, stv. Kommissionsvorsitzende mit Einsitz bei Bedarf (neu)
- Urs Landolt, Vertretung KTV Arbon (bisher)
- Orazio Scariot, Vertretung AS Scintilla (bisher)
- Roger Schneider, Vertretung SSG und PSG (bisher)
- Katja Schönholzer, Vertretung STV Arbon (bisher)
- Regula Strim, Vertretung IG Sport (bisher)
- Fabio Telatin, Vertretung FC Arbon 05 (bisher)
- Fabian Züllig, Sportplatzwart (beratend, bisher)
- Fabian Wilhelmsen, Leiter Abteilung Freizeit/Sport/Liegenschaften (beratend, neu ab 1. Juli)  
Medienstelle Arbon

Aus dem Stadthaus

### Jetzt freie Plätze für FerienSpaß sichern

Im Frühling haben zahlreiche Kinder und Jugendliche am FerienSpaß Arbon teilgenommen. Die nächste Möglichkeit bietet sich im Sommer, vom 17. bis 30. Juli. Alle 2- bis 16-Jährigen aus Arbon, Roggwil und Steinach können sich noch bis spätestens zehn Tage vor der jeweiligen Durchführung anmelden. Viele tolle Angebote wie etwa Drachenbootfahren, Wakeboarden oder Klettern stehen auf dem Programm, aber auch musische Aktivitäten, zum Beispiel das Erlernen verschiedener Maltechniken. Zudem wird eine Sportwoche angeboten, bei der PH-Studierende für Spiel und Spass in der Halle und auf der Wiese sorgen. Teilnehmende mit einer KulturLegi erhalten 50 Prozent Rabatt auf alle Angebotskosten. Das gesamte Programm sowie alle weiteren Informationen zum FerienSpaß Arbon sind unter [www.arbon.ch/ferienspass](http://www.arbon.ch/ferienspass) zu finden.

### Mitteilungen aus dem Stadtrat

Mit den Baumeisterarbeiten für die Unterhaltsarbeiten an der Sonnenhügelstrasse im Abschnitt zwischen der Gäbrisstrasse und der Romanshornerstrasse im Umfang von rund 78 000 Franken hat der Stadtrat die STRABAG AG, Amriswil, beauftragt.

Den Auftrag für die Reinigung der öffentlichen Kanalisation in der Zone B im Betrag von knapp 25 000 Franken hat der Stadtrat an die MÖKAH AG, St. Gallen, vergeben.

Für die Restaurierung der Fassade der geschützten Liegenschaft Hauptstrasse 9, Arbon, hat der Stadtrat, gestützt auf das Beitragsreglement Natur- und Kulturobjekte, einen kommunalen Baubeitrag in Höhe von rund 11 000 Franken zugunsten der STWEG Hauptstrasse 9, vertreten

## Patrick Hug ist neuer Präsident der Sonnhalden



Steht neu dem Pflegeheim Sonnhalden als Präsident vor: Patrick Hug. z.Vg.

**Patrick Hug ist neuer Präsident des Pflegeheims Sonnhalden mit 131 Pflegeplätzen und 140 Mitarbeitenden. Der ehemalige Arboner Stadtrat und Thurgauer Kantonsrat folgt auf den allzu früh verstorbenen Gallus Hasler.**

An der Generalversammlung des Pflegeheims Sonnhalden würdigte der neue Präsident Patrick Hug die Verdienste vom im April verstorbenen Gallus Hasler, welcher fast zwölf Jahre lang Mitglied der Betriebskommission war und ab 2017 dieser als Präsident vorstand. Hug betonte vor allem die verschiedenen Umbauten im Heim, die Gesamterneuerung des öffentlichen Restaurants und die Spital-Umnutzung für Ukraine-Flüchtlinge.

durch die Casa Jacob AG, Arbon, gutgeheissen. Die beitragsberechtigten Baukosten belaufen sich auf rund 110 000 Franken. Für die Auffrischung der äusseren Malerarbeiten der geschützten Liegenschaft Schmiedgasse 6, Arbon, hat der Stadtrat, gestützt auf das Beitragsreglement Natur- und Kulturobjekte, einen kommunalen Baubeitrag in Höhe von rund 13 200 Franken zugunsten der ABV Liegenschaften AG, Arbon, gutgeheissen. Die

### Rechnungsergebnis erfreut

Als neuer Vizepräsident wurde Harry Ratheiser einstimmig gewählt. Auch die übrigen Mitglieder der Betriebskommission wurden einstimmig bestätigt: Michael Aebisegger, Christian Bischoff, Elsbeth Frauchiger und Rosmarie Wusk. Vertreterin der Stadt Arbon ist neu Stadträtin Sandra Eichbaum, die den zurückgetretenen Stadtrat Michael Hohermuth ersetzt. Geschäftsleiterin Marlene Schadegg präsentierte das positive Rechnungsergebnis 2022 mit Bildung von zusätzlichen Reserven. Sie stellte ferner die Schlussabrechnung für die neue PVA auf den Flachdächern vor, mit welcher die Sonnhalden inskünftig rund ein Drittel ihres Strombedarfs produzieren kann. pd

beitragsberechtigten Baukosten belaufen sich auf rund 132 000 Franken.

Des Weiteren hat der Stadtrat folgende Bewilligungen erteilt:

- der Adec Solutions GmbH, Arbon, für die Umnutzung des Kellergeschosses der Liegenschaft Industriestrasse 23, Arbon
- der AFG Immobilien AG, Arbon, für den Abbruch des Betriebsgebäudes sowie der bestehenden Parkplätze und die

Errichtung neuer Parkplätze an der Zelgstrasse 3, Arbon

- Burkard Kreyenbühl, Arbon, für den Ersatz der Gasheizung durch eine innen aufgestellte Luft-/Wasser-Wärmepumpe an der Neugasse 4, Arbon

- Alena Schreiner und Ronny Spitzli, Goldach, für den Um- und Ausbau des Einfamilienhauses an der Adresse Buchhorn 33, Frasnacht, einschliesslich Ersatzneubau des Garagengebäudes, Erstellung von Sitzplatzüberdachungen, eines Gartenpools, eines Vordachs und einer Sichtschutzwand, Umgebungsarbeiten sowie die Installation einer Luft-/Wasser-Wärmepumpe

- Simone Siegmann, Arbon, für den Um- und Ausbau des Wohnhauses an der Wassergasse 1, Arbon, einschliesslich Einbau von Oberlichtern, Installation einer Aussenkaminanlage und von zwei Luft-/Wasser-Wärmepumpen

- der Swisscom (Schweiz) AG, St. Gallen, für den Neubau einer Mobilfunkanlage an der Schützenstrasse 2, Arbon

### Fontäne im See aktuell ausser Betrieb

Die Fontäne im See vor Arbon auf Höhe Adolph-Saurer-Quai ist gegenwärtig defekt. Es wird abgeklärt, wo die Ursache für das Problem liegt und wie dieses behoben werden kann. Entsprechend lässt sich aktuell nicht sagen, ob die Fontäne für Wochen oder für Monate ausser Betrieb sein wird.

### Altpapier- und Kartonsammlung

Am Samstag, 17. Juni, führt der FC Arbon 05 die Altpapier- und Kartonsammlung durch. Die Bündel sind frühmorgens gut sichtbar am Strassenrand bereitzulegen. Für weitere Auskünfte steht die Kontaktstelle unter Telefon 076 221 00 82 gerne zur Verfügung.

Medienstelle Arbon

## Stellenausschreibung ohne Bewerber

Kim Berenice Geser

**In der Schweiz grassiert der Fachkräftemangel in der Bildungsbranche. Doch betrifft dies auch die Schulen im Raum Arbon und Umgebung?**

Lehrermangel – eine Schlagzeile jagt derzeit die andere. St. Galler Schulen sind von einer Kündigungswelle betroffen. Appenzell Innerrhoden lässt nun auch Studierende noch vor dem Abschluss als Lehrpersonen zu, um fehlendes Personal zu kompensieren. Und in Arbon ist derweil die Diskussion um fehlenden Schulraum in vollem Gange. Will heissen, die Schülerzahlen steigen weiter an, womit sich auch der Bedarf an Lehrpersonen erhöht. Da drängt sich die Frage auf, ob auch Arbon und Umgebung vom akuten Fachkräftemangel in der Bildungsbranche betroffen sind. Eine Umfrage bei den Thurgauer Schulgemeinden im Einzugsgebiet des «felix.» sowie den Primarschulen in Steinach und Berg ergibt: Der Druck auf die einzelnen Institutionen ist unterschiedlich hoch. Von acht befragten Behörden geben nur zwei an, dass ihnen auf den Beginn des Schuljahres 2023/24 Lehrpersonen fehlen. Einer davon dafür gleich mehrere.

### Werden Notlösungen die Norm?

Während an der Primarschule Berg derzeit bei insgesamt neun Lehrpersonen auf den kommenden Schuljahresbeginn «nur» eine Lehrperson Schulische Heilpädagogik (SHP) fehlt, sind bei der Primarschulgemeinde Arbon ganze 300 Stellenprozente unbefristet sowie eine 100 Prozent Stellvertretung offen. Dies vor allem auf der Mittelstufe und im Bereich SHP. Dabei sah es im August 2022 noch ganz anders aus. Schulpräsidentin Regina Hiller sagte damals im Gespräch mit «felix.» (Ausgabe vom 12. August 2022): «Wir sind in der glücklichen Lage, dass wir rechtzeitig alle Stellen mit ausgebildetem Personal besetzen konnten. Wir hatten auch keine übermässig grosse Fluktuation.» Inzwischen



Lehrpersonen sind in ihrem heutigen Berufsalltag mit vielfältigen Herausforderungen konfrontiert. Dies kann schnell einmal zur Überlastung führen. Die Folgen sind Pensenreduktionen oder gar Jobwechsel. Symbolbild/ Quelle: unsplash

hat sich das Blatt jedoch gewendet. Der ausgetrocknete Stellenmarkt habe sich bereits im Verlauf der Pandemie bei unterjährigen, nicht planbaren Stellvertretungen bemerkbar gemacht, so Hiller heute. Während man im letzten Sommer noch Glück hatte, sehen die Prognosen für das kommende Schuljahr nicht mehr so rosig aus. «Dieses Jahr befürchten wir, trotz frühzeitiger Planung und Ausschreibung, dass Notlösungen getroffen werden müssen.» Notlösungen, das sind beispielsweise PH-Studierende, die sich noch in Ausbildung befinden oder stufenfremde Lehrpersonen. «Aktuell werden Gespräche mit nicht- und noch nichtausgebildeten Personen geführt», sagt Hiller und fügt an: «Im Bereich SHP wird eine ausgebildete Primarlehrperson eingestellt, die diese Fachausbildung nicht abgeschlossen hat.» Auf der Kindergartenstufe sei in diesem Bereich schon seit einigen Jahren eine Lehrperson ohne SHP-Diplom tätig. Wenn sich

keine ausgebildeten Lehrpersonen finden liessen, bleibe der PSG Arbon schlicht nichts anderes übrig, als PH-Studenten die Chance zu geben, die Ausbildung berufsbegleitend im Jobsharing abzuschliessen oder andere, «pädagogisch geeignete» Personen befristet anzustellen, resümiert die Schulpräsidentin. Auch die Sekundarschulgemeinde Arbon sowie die PSG Frasnacht, die Volksschulgemeinde Horn und die Primarschule Berg geben an, sich ein solches Vorgehen vorstellen zu können, um einem künftigen Fachkräftemangel zu begegnen. Die Primarschulgemeinde Roggwil beschäftigt indes bereits seit Sommer 2022 PH-Studierende. Grund: Für den gesuchten Pensenumfang liessen sich keine ausgebildeten Lehrpersonen finden.

### Immer weniger Bewerbungen

Auch wenn sechs der acht befragten Behörden derzeit keine Vakanzen ausweisen, so ist doch bei allen der Fachkräftemangel seit

durchschnittlich drei Jahren spürbar. Auf die ausgeschriebenen Stellen gehen immer weniger Bewerbungen ein. Waren es früher noch bis zu 20 oder mehr, bewegt sich die Zahl heute im einstelligen Bereich. Die Gründe dafür sind vielfältig. Immer wieder genannt wird die Pensionierung der geburtenstarken Jahrgänge, der sogenannten Baby-Boomer. Davon ist auch die PSG Arbon betroffen. Hier gehen diesen Sommer fünf (von insgesamt rund hundert Lehrkräften) in Pension. Auch der Wunsch nach Teilzeitpensen sei merklich gestiegen, so die Befragten. Während das für Regina Hiller und Robert Schwarzer, Präsident der SSG Arbon, unter anderem mit der steigenden Frauenquote zusammenhängt, bringt Cornelia Letti, Schulpräsidentin in Steinach, den Teilzeit-Wunsch auch mit der zunehmenden Belastung der Lehrpersonen in Verbindung. Ein Grund, der überdies häufig aufgeführt wird und mit einer vermehrten Bürokratisierung des Berufs und erhöhten Anforderungen an das Lehrpersonal in Verbindung gebracht wird. Dem pflichtet auch Regina Slongo, Schulleiterin in Frasnacht, bei. Ihres Erachtens sind die Ursachen für den Fachkräftemangel weder im Lehrplan 21 noch in den Löhnen zu suchen. «Herausfordernde Schülerinnen und Schüler und fordernde Eltern belasten die Lehrpersonen stärker als früher», führt sie aus. Zudem habe das Image des Lehrberufs stark eingebüsst. Sie beobachtet auch einen gesellschaftlichen Wandel, der nicht nur die Schule betrifft: «Immer mehr junge Menschen möchten sich nicht festlegen, sich alle Optionen offenhalten und nicht allzu viel arbeiten.» Werde es streng, suche man sich etwas Neues. «Durchhalten ist nicht mehr angesagt.» Um dem entgegenzuwirken beziehungsweise als Arbeitgeber attraktiv zu bleiben, fördern die Schulbehörden vermehrt die Teamarbeit und setzen auf moderne Infrastrukturen und die gezielte Entlastung der Klassenlehrpersonen, beispielsweise durch den Einsatz von Unterrichtsassistenten.

# XMV lockt mit Würsten an die Urne

Die Partei Xunder Menschenverstand (XMV) organisierte vergangenes Wochenende ihr erstes Sommerfest. Mit dem Anlass sollte vor allem auch die junge Wählerschaft zum Urnengang diesen Sonntag motiviert werden.

Die XMV hauchte dem Vorplatz der ehemaligen «Wunderbar» am Sonntag vor zwei Wochen wieder Leben ein. Würstchen vom Grill, ein unpolitisches Dartturnier und Musik von «Just Two» lockten zahlreiche Besucher an. «Insgesamt fand das Fest bei einigen Hundert an Besucherinnen und Besuchern grossen Anklang, dies auch in Anwesenheit lokaler Politprominenz», schreibt die Partei in einer Mitteilung. Neben einem gemütlichen Beisammensein verfolgte die Partei aber noch ein anderes Ziel: Um jüngere Wählernde zu mobilisieren, gab sie 18- bis 28-Jährigen Gratiswürste und ein Getränk aus, vorausgesetzt, dass



Wer bereits abgestimmt hatte, bekam vergangenen Sonntag von der XMV Würste und Getränke spendiert. So oder so war jedoch Platz für politischen und anderweitigen Austausch. z.V.g.



besagte Wählerinnen und Wähler für die anstehende Abstimmung von Sonntag, 18. Juni, zur Ortsplanungsrevision und dem Gestaltungsplan

Riva bereits ihren Stimmzettel abgegeben hatten. «Natürlich mit Stimmfreigabe», wie die Partei betont. Gemäss eingelösten Gutscheinen

hätten mit dieser Aktion circa 120 bis 150 Junge zum Urnengang motiviert werden können, wie die XMV mitteilt. kim/pd

# FC Arbon weitet die medizinische Betreuung aus

Der FC Arbon strebt eine Top-Aufstellung an – auf und neben dem Spielfeld. Deshalb holt sich der Verein einen neuen Team-Player in die medizinische Betreuung: die «Berit SportClinic».

Um die Professionalisierung im medizinischen Bereich voranzutreiben, arbeitet der FC Arbon neu mit der «Berit SportClinic» zusammen. Diese übernimmt die sportmedizinische Betreuung, während «medfit Arbon» sich weiterhin um die sportphysiotherapeutische Betreuung kümmert. Bei medizinischen Problemen sei damit eine optimale und kompetente Betreuung durch Chefarzt Dr. Hanspeter Betschart zusammen mit seinem Team sichergestellt, wie es in einer Medienmitteilung des Vereins heisst. Die Sportphysiotherapie deckt derweil die Gestaltung des Reha-Prozesses ab. Dieser Bereich wird von Nadine Studer, Sportphysiotherapeutin, geleitet. pd



Mit vereinten Kräften: (v.l.) Helmi Mettler, Finanzen FC Arbon, Peter Roth, CEO medfit Gruppe, Dr. Hanspeter Betschart, Chefarzt Berit SportClinic, Silvio Tortorelli, Sponsoring FC Arbon. z.V.g.



## Öffentliche Auflage Änderung Gestaltungsplan Saurer WerkZwei

Gestützt auf § 4 des Planungs- und Baugesetzes (PBG, RB 700) hat der Stadtrat Arbon für die öffentliche Auflage verabschiedet: Änderung Gestaltungsplan Saurer WerkZwei

Betroffene Parzellen: Nrn. 2628, 3751, 4184, 4186, 4188, 4189, 4194, 4197, 4199, 4201, 4286, 4366, 4368 und 4391

Gestützt auf § 29 ff. des kantonalen Planungs- und Baugesetzes erfolgt die öffentliche Auflage.

**Auflagefrist** 16. Juni bis 5. Juli 2023

**Auflageort** Stadthaus, 3. OG, Abteilung Bau/Umwelt, Hauptstrasse 12, 9320 Arbon

Die Unterlagen können während der Auflagefrist auch online unter [www.arbon.ch/werkzwei](http://www.arbon.ch/werkzwei) eingesehen werden.

Während der Auflagefrist kann gemäss § 24 PBG das fakultative Referendum ergriffen werden, wenn dies von mindestens zehn Prozent der Stimmberechtigten verlangt wird. Zudem kann jede Person, die ein rechtliches Interesse nachweist, schriftlich Einsprache beim Stadtrat Arbon, Stadthaus, Hauptstrasse 12, 9320 Arbon, erheben. Die Einsprache ist zu begründen und hat einen Antrag zu enthalten.

Stadt Arbon, 16. Juni 2023

# AVA unterstützt soziale Projekte in der Region

Die Arbeitgebervereinigung Region Arbon (AVA) hat an ihrer Generalversammlung Ende April 2023 beschlossen, ab diesem Jahr keine generellen Spenden für den laufenden Unterhalt an einzelne Organisationen zu budgetieren. Stattdessen sollen künftig soziale Projekte des Einzugsgebietes der AVA finanziell unterstützt werden. Neu wird die AVA zweckgebundene Beiträge sprechen, welche von Privatpersonen oder Organisationen beantragt werden können. «Wir freuen uns sehr, uns mit dieser Massnahme breiter gefächert für soziale Projekte engagieren zu können», wird AVA-Präsident Dennis Reichardt in einer aktuellen Medienmitteilung zitiert. Er sei gespannt, für welche interessanten Vorhaben jährlich Zuwendungen gesprochen werden können. Auf der Website der Arbeitgebervereinigung Region Arbon [www.ava-arbon.ch](http://www.ava-arbon.ch) können ab sofort Anträge zur Unterstützung sozialer Projekte beantragt sowie weitere Informationen eingeholt werden. «Ein wichtiger Schritt ist die Kontaktaufnahme mit uns», erklärt Dennis Reichardt, «und vielleicht kann ein möglicher finanzieller Zustupf genau die Art von Unterstützung sein, um eine richtig gute Idee zum Fliegen zu bringen!» Damit verlasse die AVA angestammte Pfade zugunsten einer Ausweitung der Unterstützungsmöglichkeiten wohlthätiger Zwecke, getreu ihrem Motto: «gemeinsam – aktiv – stark.» pd

## Stadtrat will Sportplatz an PSG Stachen abgeben

Nachdem in der März-Sitzung vom Arboner Stadtparlament des Postulat Abgabe Sportplatz Stachen an den Arboner Stadtrat überwiesen wurde, stellt dieser in seiner Botschaft und dem darin integrierten Bericht den folgenden Antrag: Der Baurechtsvergabe des Sportplatzes an die Primarschulgemeinde Stachen sei zuzustimmen, wobei es dem Stadtrat ermöglicht werden soll, einen Baurechtsvertrag mit der Abnehmerin auszuarbeiten. red

# Vandalen wüten in Steinach

Fritz Heinze / Laura Gansner

Die hochsommerlichen Tage der letzten Zeit bringen nicht nur fröhliche Stimmung mit sich, sondern auch negative Begleiterscheinungen. Leidtragende waren unter anderem das Steinacher Seebad und der Steinacher Hafen.

Zwischen vergangenem Freitagabend und Sonntagmorgen sind laut der Kantonspolizei St. Gallen mehrere Sachbeschädigungen in der Gemeinde Steinach entstanden. Unter anderem wurde auch das Seebad Zielscheibe von Vandalismus. Mit den Beschädigungen des Mobiliars in der Badi Steinach beschäftigt sich nun Reto Wüst, Amtsleiter der Abteilung Grundbuchamt und Liegenschaften, während Badmeisterin Carol Elser mit Aufräumarbeiten beschäftigt ist. Stühle, Tische und Sonnenschirme kamen bei dem Vandalenakt zu Schaden. Laut Wüst entstand ein Sachschaden von rund 2000 Franken. Dass der Abfallbehälter im Hafen ebenfalls malträtirt wurde und der Inhalt am Boden verstreut, sei offenbar kein Einzelfall, weiss Badmeisterin Elser.

## Zerschlagene Scheiben

Die Zerstörung beschränkt sich jedoch nicht nur auf das Seebad: Zu Schaden kam dieses Wochenende auch das neue «Mobility»-Auto, das seinen Standort auf dem Parkplatz beim Gemeindehaus hat. Vom Samstag auf Sonntag wurde die Heckscheibe eingeschlagen. Die Unkosten, die diese Attacke verursacht, muss allerdings die Betreiberin Mobility berappen. Die Begleitkosten der in die Brüche gegangenen Scheibe auf dem Friedhof, ebenfalls dieses Wochenende passiert, gehen jedoch zu Lasten der Gemeinde. «Der Sachschaden beläuft sich auf 500 bis 1000 Franken», so Reto Wüst. Die Kantonspolizei St. Gallen kann erste Ermittlungsergebnisse präsentieren, wie Leiter Kommunikation Peter Krüsi berichtet: «Wir konnten einen mutmasslich Beschuldigten ermitteln».



Die Bilder der Zerstörungswut sprechen für sich: Der/die mutmassliche/n Täter machte/n weder vor dem Seebad (oberes Bild) noch vor Mülleimern halt. Dazu kommt Littering auf dem Gemeindegebiet (unteres Bild). z.V.g.

**Digitaldruck in  
Offsetqualität**

**NEU!**

druckerei mogensen ag  
berglistrasse 27 • 9320 arbon  
tel. 071 446 11 34 • fax 071 446 55 20  
info@m-druck.ch • www.m-druck.ch



**Strick- und Häkeltrend**

**FILATI**  
MODE MIT WOLLE  
am Fischmarktplatz, Arbon  
Tel. 071 4461453 www.filati-shop.ch

**GEWERBE THURGAU OBERER BODENSEE**

# Strick- und Häkelevents boomen in Arbon

Publireportage

Letzten Samstag trafen sich weit über 100 Strick- und Häkelbegeisterte von nah und fern zum 18. Mal im Jakob-Züllig-Park zum weltweiten Tag des öffentlichen Strickens.

Gemeinsam zusammen häkeln oder stricken verbindet, für einen guten Zweck umso mehr und macht grossen Spass. Am letzten Samstag zogen die ausgestellten Strickobjekte viele Besucher an. Weitere Anlässe von «Filati Mode mit Wolle» sind das Strick-Kafi jeden Donnerstag in der Ilge von 9.30 bis 11 Uhr und der Tag der offenen Tür, welcher am 1. und 2. September stattfindet. Ausserdem sind auch bereits die Daten für die zwei nächsten Ausgaben von «Filati's grosses Strickschiff» bekannt: Der Anlass am 23. September ist bereits ausgebucht, aber am Durchführungsdatum vom 9. Dezember sind noch die letzten Plätze zu ergattern. Wer an beiden Daten nicht dabei sein kann, sollte sich den 11. Mai 2024 fett im Kalender anstreichen, denn dann sticht das Strickschiff erneut in See. Wer «Filati Mode mit Wolle» auf Facebook und Instagram folgt, findet weitere Bilder zu den Anlässen und Aktivitäten. pd



Gute Stimmung am Weltstricktage.



Das Filati Mode mit Wolle Team.



Auch Männer können das!



Ein bisschen Spass muss sein.



Mutter und Tochter mit vollendetem Werk.



Ja, es war fantastisch. alle Bilder: z.V.g.

**Kontaktaten**  
Filati Mode mit Wolle  
Postgasse 10  
9320 Arbon  
071 4461453  
www.filati-shop.ch

**Elektro Hodel**  
Arbon  
St.Gallerstrasse 43, 9320 Arbon  
Tel. 071 447 11 55  
info@elektro-hodel.ch  
www.elektro-hodel.ch

seit über 50 Jahren Ihr kompetenter Partner für...

**Elektroinstallationen  
Telefoninstallationen, EDV-  
Netzwerke, Elektro-  
Installationskontrollen  
Photovoltaikanlagen**

**AXA**

**Ihr Partner -  
für mehr als nur  
Versicherungs-  
fragen**

Gerne sind wir für Sie da.

**AXA Hauptagentur Jörg Freundt**  
Schiffländenstrasse 3, 9320 Arbon  
Tel. 071 447 20 00, arbon@axa.ch  
AXA.ch/arbon

Swiss TV Garantie  
**5 Jahre / ans**  
Garantie TV Suisse  
**LOEWE.**

**BESTCOM**  
sehen • hören • verstehen  
IHR MULTIMEDIA SPEZIALIST UND PARTNER FÜR  
TV | HIFI | EDV | MÖBEL | SICHERHEIT  
Hauptstrasse 31 | 9320 Arbon | bestcom.ch

**frenicolor** GmbH  
Ihr Malerfachbetrieb

CH-9320 Arbon  
Tel. 071 446 83 33  
www.frenicolor.ch

**TOPE**  
Ausbildungsbetrieb

**Forrer**  
landtechnik ag

Ihr Spezialist für:  
Traktoren und Landmaschinen  
Kommunaltechnik  
Motorgereäte  
Rasenmäher und Rasenmähroboter  
Hydraulik und Schlauchservice

REPARATUR - VERKAUF - SERVICE

Forrer Landtechnik AG, Bühlofstrasse 21U, 5450 Friesnachtlach,  
071 414 10 20, www.forrer-landtechnik.ch

**IMMO GENERATION AG**  
IHRE IMMOBILIENEXPERTEN

Für unsere Kunden suchen wir:

- Renovationsbedürftige Liegenschaften
- Mehrfamilienhäuser
- Einfamilienhäuser
- Wohnungen
- Bauland

**Immo Generation AG**  
Christoph & Michael Diethelm  
Neustrasse 18  
8590 Romanshorn  
info@immo-generation.ch

T 071 525 49 90  
M 079 723 51 68  
www.immo-generation.ch

**Bettwaren Okle**  
**Bettfedernreinigung**

**Daunenduvets aus eigener Produktion**

- Bettwäsche
- Fixleintücher in grosser Auswahl

**20% Rabatt auf neue Fassungen und 50% Rabatt auf Bettbezüge**  
Einlösbar: mit diesem Inserat, jeden Samstagvormittag von 8-12 Uhr.

Walhallastrasse 1, 9320 Arbon  
Telefon 071 446 16 36

**ASI**  
AUTO SPRITZWERK - CARROSSERIE FACHWERKSTATT  
Romanshornstrasse 48 • 9320 Arbon  
www.asi-arbon.ch

IHR CARROSSERIE PARTNER 071 440 33 04

Sie profitieren von:

- Schaden-Management
- Selbstschaden-Reduktion im Schadenfall
- Ersatzwagen im Schadenfall
- Fahrzeugreinigung im Schadenfall
- hol- und Bringservice

**GARAGE BRESSAN**

Ihr Honda und Peugeot Partner in Arbon

**HONDA** The Power of Dreams  
**PEUGEOT**

bressan.ch

**Jetzt Schulbussen sammeln!**

Bis zum 31. August 2023 gibts bei uns pro Fr. 30.- Schulmaterial-Kauf einen 5er-Batzen.

**#SCHULHELDEN**  
AB INS SCHUL-ABENTEUER!

Pius Schäfler

St. Gallerstrasse 18  
9320 Arbon

**Der Sommer kommt bestimmt!**

Bade-, Outdoor- und Citymode ab sofort erhältlich bei Paddy Sport!

**paddy sport arbon**

**Paddy's Sport AG**  
Salwiesenstrasse 10 • 9320 Arbon  
Tel. 071 440 41 42 • www.paddysport.ch

Für Umbauten, die sich sehen lassen können.

Leben, wohnen und bauen mit Holz.

**KAUFMANN OBERHOLZER**

Kaufmann Oberholzer AG  
Roggwil TG  
kaufmann-oberholzer.ch

**Rother & Partner**  
St. Gallerstrasse 18b, 9320 Arbon  
071 447 18 00

- Buchführung, Abschlusserstellung, Beratung und Mehrwertsteuer
- Steuerberatung und -Planung (Privatpersonen und Firmen)
- Unternehmensberatung (Gründungen, Umwandlungen, Bewertungen)
- Finanz-, Liquiditäts- und Budgetplanungen
- Lohn- und Personalwesen inkl. Sozialversicherungen
- Immobilienverwaltung, Kauf- und Verkauf von Immobilien

**Hubmann**  
Dach- und Fassadenbau AG

- BAUSPENGLEREI
- KRANARBEITEN
- ABDICHTUNGEN
- DACHWARTUNGEN
- REPARATUREN + UNTERHALT

NEUKIRCH • EGNACH • ARBON  
TEL. 071 477 10 91 • hubmann-dach.ch

**WASSER. BAD. ENERGIE.**

**HE**  
HAUSTECHNIK EUGSTER

IHR PARTNER FÜR HAUSTECHNIK SERVICES.

Haustechnik Eugster AG  
Arbon | Romanshorn | St.Gallen  
Tel. 071 454 60 60 | www.haustechnik-eugster.ch

**AUF DIE REIFE KOMMT ES AN.**

Gerne geniessen ich einen edlen Tropfen! Bei der Auswahl zählen die Details. Das gilt auch für finanzielle Themen. Für meine Kundinnen und Kunden suche ich nur ausgereifte Lösungen. Möchten Sie eine Beratung geniessen? Ich bin für Sie da.

**Kostas Lapsanidis, Leiter der TKB Horn und Weinliebhaber**

Telefon +41 71 627 70 15  
E-Mail kostas.lapsanidis@tkb.ch

**Thurgauer Kantonalbank**  
FÜRS GANZE LEBEN

**magnus moser schreinerei**

## Ihre Schreinerei in Arbon!

Schreinerei Magnus Moser AG  
CH-9320 Arbon  
Telefon 071 447 20 70  
schreinerei-moser.com

| Innenausbau | Möbel | Einbauschränke |  
| Küchen | Türen | Reparaturen |

**AUTO KELLER ARBON**

## Möchten Sie Ihr Auto verkaufen?

St. Gallerstrasse 115, 9320 Arbon  
071 440 22 76 / info@auto-keller.ch  
www.auto-keller.ch



**Wo lade ich mein Elektrofahrzeug?**

**Wir haben die Antwort.** Ob Laden zuhause oder unterwegs: Wir von den St.Galler Stadtwerken helfen Ihnen bei allen Fragen. Im Gespräch finden wir die beste Lösung für Sie. Versprochen. Rufen Sie uns an. 071 224 44 55.

**sgsw** St.Galler Stadtwerke  
**Ost-mobil** powered by sgsw.ch

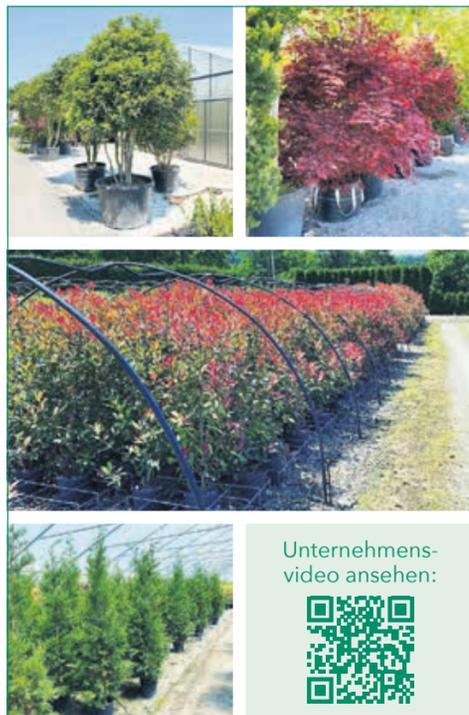


**careerplus** Personen

## Wir suchen dich!

Werde Berater:in bei Careerplus. Wir suchen neue Teammitglieder für unsere Standorte in St. Gallen und Buchs.

Melde dich bei uns: 071 227 35 50 oder per E-Mail unter: stgallen@careerplus.ch



**PFLANZEN DIREKT AB BAUMSCHULE**

Verwurzelt seit 1919 in Gossau, pflegen und hegen wir die grösste Pflanzenauswahl der Ostschweiz. Wir sind spezialisiert auf Heckenpflanzen und Solitärgehölze. Bei uns beziehen Sie direkt ab der Baumschule.

Unternehmensvideo ansehen:




**Pflanzen auf 150'000 m<sup>2</sup>**

**Besuchen Sie uns:**  
Montag bis Freitag  
07.00-12.00 Uhr  
13.00-17.00 Uhr

**FÜLLEMANN AG**  
Moosgarten | 9200 Gossau | T 071 388 10 00  
info@fuellermann.ch | www.fuellermann.ch

**FÜLLEMANN**  
Baumschule

**REGION**

# Eine Tour de Oberthurgau



Die Tour de Suisse fährt morgen Samstag erst eine Schlaufe durch den Oberthurgau bevor es über das Rheintal, Appenzell, Uzwil und Affeltrangen zum Ziel in Weinfelden geht. z.V.g.

Kim Berenice Geser

**Morgen Samstag, 17. Juni, ist es so weit: Die 7. Etappe der Tour de Suisse führt durch die «felix.»-Region. Dabei kommt es an diversen Stellen zwischenzeitlich zu Verkehrsbehinderungen.**

### Tübach

Hier fällt morgen Samstag der Startschuss für die 7. Etappe der Tour de Suisse der Männer. Um 12.15 Uhr geht es von der Goldacher- Richtung Horner- und Tübacherstrasse an die Seestrasse. Der Werbetrass startet bereits eine Stunde vorher und verspricht, dank zahlreicher Werbegeschenke, für Volksfeststimmung zu sorgen. Da sich die Werbekolonnen im freien Strassenverkehr bewegt, werden Werbegeschenke ausschliesslich auf der rechten Strassenseite verteilt. Nachdem die Fahrer eine Schlaufe über Arbon, Egnach, Amriswil, Muolen und Freidorf gefahren sind, kommt es um circa 13.30 Uhr zu einer erneuten

Durchfahrt in Tübach. Bei den öffentlichen Verkehrsmitteln (Abschnitt Goldacherstrasse) kommt es zwischen 11 und 14 Uhr aufgrund der benötigten Vollsperrungen zu Ausfällen. Die Transportunternehmen informieren auf ihren Kanälen (gewohnte Apps und Homepage) über die aktualisierten Fahrpläne. Die Strecke sowie die Zufahrtsstrassen werden jeweils rund zehn Minuten vor Ankunft des ersten Rennfahrers gesperrt und wenige Sekunden nach Durchfahrt des letzten Fahrers wieder freigegeben.

### Horn

Die Neutralisationsphase der 7. Etappe beträgt 2,2 Kilometer und führt durch Horn via Tübacher- und Seestrasse weiter nach Steinach. Mit der Werbekolonnen wird um circa 11.15 Uhr gerechnet. Das Rennfeld wird kurz nach 12.15 Uhr erwartet.

### Steinach

Hier führt die Durchfahrt um circa 12.22 Uhr über die Hauptstrasse. Um

12 Uhr wird in Obersteinach (Rorschacherstrasse) die Werbekolonnen und um 13 Uhr das Rennfeld erwartet. Die exakten Durchfahrtszeiten können je nach Renntempo leicht abweichen.

### Arbon

Zwischen 12 und 12.45 Uhr kommt es in Arbon auf der Bahnhof-, Haupt-, Romanshorner- und Egnacherstrasse zur Vollsperrung. Die voraussichtliche Durchfahrt der Athleten ist zwischen 12.14 und 12.30 Uhr.

### Roggwil

Der Streckenverlauf der Tour de Suisse führt in Freidorf über die Watt-, Schul-, Bahnhof-, Käserei- und Bergstrasse. Die Fahrer werden hier um circa 13 Uhr erwartet.

### Berg

Dorf- und Landquartstrasse werden ab circa 12.48 Uhr für etwa 20 Minuten gesperrt. Danach wird die Strasse für den übrigen Verkehr wieder frei gegeben.

## Leserbrief

### Vorsicht! Malerei

Was faszinierte mich kürzlich bei einem Spaziergang durch die Altstadt? Ein Portrait. Genauer: Ein Ölgemälde auf Leinwand. Ein junger Mann mit blauen Augen, einer Zigarette und einem Pelz schaut mich aus dem Fenster an. Der Pelz und der kostbare Ring deuten auf eine wohl betuchte Herkunft hin. Feine Linien zieren Gesicht und Hände und das Gefühl der Farben, das die Künstlerin im Werk hinterlässt, wird dem Betrachter bei längerem Hinsehen bewusst. Im «Kunstschau-fenster» in der Metzgergasse 5 kann man das gelungene Portrait bewundern. Was kann ich auf der anderen Seite in der Metzgergasse 8 sehen? In einem Schaufenster befinden sich noch zwei abstrakte Gemälde eines anderen Künstlers. Die Altstadt Arbon entwickelt sich zu einer offenen Galerie für Bilder. Ein Schaufensterbummel lohnt sich.

Alexander Schmidt, Arbon

### Aufgabenverteilung im Roggwiler Gemeinderat

Der Roggwiler Gemeinderat verkündet in einer aktuellen Medienmitteilung seine neue Konstitution für die Amtsdauer 2023-2027. Der neu gewählte Gemeinderat Jürg Lengweiler erhält das Ressort Sicherheit und Landwirtschaft. Gemeindepräsident Urs Koller zeichnet für die Ressorts Präsidialaufgaben und Finanzen sowie Planung und Bau verantwortlich. Gemeinderätin Sandra Pfister wechselt vom Ressort Sicherheit und Landwirtschaft zum Ressort Kultur, Sport und Freizeit. Gemeinderätin Debora Bilgeri und Gemeinderat Markus Zürcher verbleiben in ihren bisherigen Ressorts Soziales und Gesundheit sowie Umwelt und Energie. Des Weiteren hat der Gemeinderat Markus Zürcher als Vize-Gemeindepräsident bestätigt. Komplettiert wird der Gemeinderat von Gemeindeschreiber Rico Schori. mitg

# Die Espen zu Besuch beim FC Arbon

Fussball-Fans aufgepasst: Diesen Mittwoch, 21. Juni, ist der FC St. Gallen zu Besuch in Arbon. «feliX.» hat bei FC Arbon 05 Präsident Lukas Auer nachgefragt, wie es dazu kam.

Die «Esen on Tour» machen am Mittwoch, 21. Juni, um 15.30 Uhr Halt auf dem Sportplatz Stacherholz. Wie kommt das?

**Lukas Auer:** Jedes Jahr geht der FC St. Gallen nach Saisonende auf Tour und macht an verschiedenen Orten in der Region Halt für ein Training oder ein Freundschaftsspiel. Wir haben uns als Austragungsort beworben und den Zuschlag erhalten.

**Was kostet das den FC Arbon 05?** Nichts. Die Espen machen das gratis. Wir müssen einzig das ganze Areal und die Verpflegung der ersten Mannschaft zur Verfügung stellen.



Fussball-Fans können sich am Mittwoch, 21. Juni, auf dem Sportplatz Stacherholz die Unterschriften ihrer St. Galler Fussball-Idole abholen. z.V.g.

**Was erwartet die Besuchenden am Mittwoch?**

Es gibt ein öffentliches Training der ersten Mannschaft des FCSG

auf dem Sportplatz Stacherholz. Im Anschluss stehen die Espen für ein «Meet and Greet», eine Autogrammstunde zur Verfügung. Also

unbedingt ein T-Shirt mitbringen, auf dem die Spieler unterschreiben können! Oder sich eines vor Ort am Merchandisstand des FCSG kaufen. Für das leibliche Wohl sorgt eine Festwirtschaft des FC Arbon 05.

**Kostet der Anlass Eintritt?**

Wenn der FCSG gratis zu Besuch kommt, verlangen wir nicht auch noch Geld (schmunzelt).

**Trainiert der FC Arbon 05 am Mittwoch auch mit den Espen?**

Nein, dafür bleibt leider keine Zeit. «Esen on Tour» ist eine sehr durchgetaktete Woche für den FC St. Gallen.

**Es gibt also auch kein Freundschaftsspiel?**

Nicht in diesem Jahr. Wir planen aber ein solches für 2025, wenn wir unser 120-Jahr-Jubiläum feiern.

kim

## Bandkonzert in der Musikschule Arbon

Am Freitag, 16. Juni, um 19 Uhr findet ein Bandkonzert mit Bandworkshops der Musikschule Arbon statt. Das Konzert findet im Rock-Pop-Saal der Musikschule Arbon statt. Es musizieren junge Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Stefan Widmer, Daniel Rieser und Georgios Mikrozis. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte darf beigesteuert werden. pd

## Jugendorchester Bodensee lädt in Kirche ein

Am Samstag, 17. Juni findet um 18.30 Uhr ein Konzert des Jugendorchesters Bodensee in der evangelischen Kirche in Arbon statt. Gespielt werden Werke von Ostschweizer Komponisten (Volksmusik) sowie bekannte Werke von M. Bruch und G. Bizet. Das Orchester wird geleitet von Regula von Tuszeghi. Als Solist zu hören ist Moric von Tuszeghi. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte darf beigesteuert werden. pd

## Gemeinsam die Arboner Altstadt neu entdecken

Am Dienstag, 20. Juni, starten wieder die öffentlichen Stadtführungen durch Arbon. Die Führungen finden bis 17. September jeweils dienstags um 10 Uhr und sonntags um 10.30 Uhr statt und dauern rund 90 Minuten. Eine Führung kann spontan besucht oder online via [thurgau-bodensee.ch/altstadt-rundgang-arbon](http://thurgau-bodensee.ch/altstadt-rundgang-arbon) gebucht werden. Erwachsene zahlen 12 Franken, Kinder bis 16 Jahre 6 Franken. Weitere Auskünfte unter 071 5310175 oder [info@thurgau-bodensee.ch](mailto:info@thurgau-bodensee.ch). pd

## Mit Hula Hoop über die Schlosswiese tanzen

Morgen Samstag, 17. Juni, um 14 Uhr tanzen alle Kinder- und Jazztanzklassen auf der Arboner Schlosswiese. Das Programm wird mit der Hula Hoop-Tanzgruppe abgerundet, wobei sich auch das Publikum in die bunten Reifen schmeissen darf. Bei schlechter Witterung findet der Event in der Sporthalle St. Gallerstrasse statt. pd

# Auf hoher See, auch mit Beeinträchtigung



Sailability sorgt für Segelvergnügen auf dem Bodensee. z.V.g.

Laura Gansner

**Ein Arboner Segeltörn für Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigung – diesen stellen Sailability und Pro Infirmis gemeinsam mit dem Kiwanisclub Bodensee morgen Samstag, 17. Juni, auf die Beine.**

Wer am Arboner Hafen entlang geht, kennt die kleinen Jollen mit den bunten Cockpits von Sailability. Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt, die Freude am Segelsport mit Menschen mit Beeinträchtigung zu teilen. Sie stellen neben der nötigen Infrastruktur auch ausgebildetes Personal zur Verfügung, welches Interessierte beim Segeln unterstützt und ausbildet – egal, ob an einem einzelnen Kurstag oder in regelmässigen Trainings. Dieses Wochenende steht ein besonderer Anlass bevor: ein Segeltag für Kinder und Jugendliche mit körperlicher oder geistiger Beeinträchtigung. Die Idee dazu stammt von Reto Arpagaus vom Kiwanisclub Bodensee. Als Sozialchef des Clubs mit Sitz in Arbon, dessen Mitglieder der freiwillige Einsatz für das Wohl von Kindern verbindet, schlug er die

Zusammenarbeit mit Sailability vor: «Ich bin selbst Böttler und fühle mich mit dem Anliegen des Vereins direkt verbunden.» So ging er mit seinem Vorschlag auf Willi Lutz, den Präsidenten des Vereins zu und in gemeinsamer Ausarbeitung nahm das Ganze Gestalt an. Und ein neuer Partner konnte gewonnen werden, wie Reto Arpagaus freudig berichtet: «Durch die Kontakte von Sailability konnten wir Pro Infirmis mit ins Boot holen.»

### Alle packen mit an

Nun steht der grosse Tag bevor: Am Samstagmorgen startet der Segeltag mit 15 Kindern und Jugendlichen, von denen ein Grossteil bisher noch keine Berührungspunkte mit dem Segelsport hatten. Neben dem Personal von Sailability und den Betreuungspersonen von Pro Infirmis werden auch Mitglieder vom Kiwanisclub mit vor Ort anpacken. «Uns ist es wichtig, neben dem finanziellen auch einen ganz praktischen Beitrag zu leisten», betont Reto Arpagaus. Der Anlass ist für die Teilnehmenden kostenlos – alle Kosten werden vom Kiwanisclub übernommen.

## Grosses PADL-Programm am Arboner Seeufer

Vom 16. bis 18. Juni findet die zweite Ausgabe des PADL-Festivals in Arbon statt. Neben den grossen Rennen stehen vielfältige Angebote auf dem Sport-Programm.

Zu den Highlights des PADL-Festivals gehören zweifelsohne die Rennen am Wochenende: Am Freitag um 18.30 Uhr startet das Team-Kanadierrennen. Am Samstag folgt das SUP Suisse Rennen mit verschiedenen Start-Kategorien von Junioren bis Elite ab 10.15 Uhr. Als krönender Abschluss findet am Sonntag das länderübergreifende «Race across the Lake» – Start um 7.45 Uhr – statt. Doch auch für all jene, die sich nicht messen, sondern im lockeren Rahmen sportlich betätigen wollen, bietet das PADL-Festival so einiges. Da wäre das SUP-Yoga, welches jeweils rund 1,5 Stunden dauert und am Freitag um 16 Uhr, am Samstag, um 20 Uhr und am Sonntag, um 10.30 Uhr stattfindet. Wem es auf dem Board zu wackelig ist, kann das Yoga-Angebot an Land nutzen: Das Balance-Yoga findet am Freitag, um 20 Uhr, am Samstag jeweils um 8, 14 und 18 Uhr und am Sonntag, um 13.30 Uhr statt.

### Mit Kind und Kegel

Am Festival wird auch an die ganze Familie gedacht: Beim MuKi und VaKi SUP steigen Eltern und ihre Kinder nach einer Einführung gemeinsam aufs SUP-Board. Der Kurs ist für Eltern mit Kindern im Alter von 4 bis 8 Jahren. Schwimmkenntnisse sind Pflicht. Der Event findet einmalig am Samstag um 10.30 Uhr statt. Wer Paddeln mit Brunchen kombinieren möchte, ist beim Wake-up PADL genau richtig. Der Anlass startet jeweils am Samstag und Sonntag, um 9 Uhr mit einer Stunde freier Paddel-Zeit. Danach kann im «Saurer Garten» für ein Frühstück eingekehrt werden. Dieses Angebot kann als einziges auch über den Festival-Rahmen hinaus genutzt werden. Weitere Angaben zu Treffpunkt, Teilnahmebedingungen und Kosten der jeweiligen Aktivitäten sind unter [padl-bodensee.ch](http://padl-bodensee.ch) zu finden. red

## Was darf die Ablösung von Erdöl kosten?

Was gilt es beim Umstieg auf erneuerbare Energien zu beachten? Das e-mobile Energieforum zur Thematik Elektromobilität, Solarstrom und Ladeinfrastruktur soll am 26. Juni im Bad Horn Antworten auf diese Fragen liefern.

Das Energiesystem ist im Wandel. Die Ablösung von Erdöl und -gas, deren Gewinnung immer aufwendiger und umweltbelastender wird und die uns in heikle politische Abhängigkeiten bringen, ist weitgehend unbestritten. Uneinig sei sich die Gesellschaft, wenn es konkret werde, konstatiert Urs Schwegler. Er organisiert unter der Schirmherrschaft des Verbandes Electrosuisse den Infoanlass im Bad Horn. Dann kämen Fragen auf, wie: Wann, mit welchen Alternativen soll die Ablösung stattfinden? Und was darf es kosten? Zudem käme Elektrizität eine viel grössere Bedeutung zu – bei den Heizungen in Form von Wärmepumpen, in der Mobilität ist es der Elektroantrieb.

### Vier Workshops im Angebot

Die rasante Entwicklung im Bereich E-Mobilität in den letzten Jahren löse weitreichende Herausforderungen und Bedenken aus, so Schwegler. Diese betreffen vor allem die Stromproduktion, die Batterien und die Reichweite respektive die Ladeinfrastruktur. Diese Themen werden am Infoabend aufgenommen und besprochen. Dabei können die Teilnehmenden aus vier Vertiefungsworkshops auswählen. Der erste Workshop ist den Batterien gewidmet. Wo genau liegen die Probleme beim Abbau von kritischen Rohstoffen wie Lithium und Kobalt? Können sie am Lebensende der Batterie wiederverwendet werden? Oder sind neue Batterietechnologien in Sicht, die ohne sie auskommen? Im zweiten Workshop geht es um die Kombination von E-Autos mit Fotovoltaik, mit der der Eigenverbrauch von selbst produziertem Strom erheblich gesteigert



Marcel Gauch von der Empa forscht seit über 20 Jahren an T-Rohstoffen für Batterien. z.V.g.

werden kann. Der dritte Workshop befasst sich mit der Ladeinfrastruktur in Mehrfamilienhäusern. Wenn abends alle Bewohner in die Tiefgarage fahren und ihr Auto an die Ladestationen anschliessen, reicht die Leistung des Hausanschlusses bald einmal nicht mehr aus. Um eine teure Verstärkung zu umgehen, verteilt ein so genanntes Lastmanagement den vorhandenen Strom gleichmässig auf alle Autos. Der vierte Workshop befasst sich mit Elektrofahrzeugen in Betrieben. Wie teuer sind E-Fahrzeuge über die gesamte Lebensdauer? Welche Stolpersteine bestehen beim Kauf?

### Anmeldefrist läuft noch

Das e-mobile Energieforum im Bad Horn findet am Montag, 26. Juni, von 19 bis 21.30 Uhr statt. Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung bis Dienstag, 20. Juni unter [www.e-mobile.ch/horn](http://www.e-mobile.ch/horn) erforderlich. Der Eintritt ist frei.

pd/kim

## «Sabo» verschenkt Öle zum 20-Jahr-Jubiläum

Der Horner Bevölkerung flatterte letzte Woche ein Flyer mit der Aufschrift «20 Jahre Sabo in Horn» in die Briefkästen. Noch bis zum 24. Juli sind im Rahmen der Jubiläumskampagne Öle zu gewinnen.

Kürzlich hatte das «Sabo»-Team das Vergnügen, eine Gewinnerin bei der Preisübergabe in Horn zu treffen, wie Marketing-Verantwortliche Nicole Lardi-Alther berichtet: «Die Frau hat erzählt, dass sie gar nicht wusste, was bei uns genau produziert wird». Umso mehr Begeisterung zeigte sie für die erhaltenen Öle, welche «Sabo» zur Feier ihres 20-jährigen Bestehens in Horn an die Horner Bevölkerung verschenkt. Die Teilnahmebedingungen finden sich auf dem Flyer, der auf dem gesamten Gemeindegebiet verteilt wurde. pd



«Sabo» hat vor 20 Jahren die ehemalige «Sais»-Produktionsstätte übernommen. z.V.g.

## Achtung Überhitzung!

Die Kantonspolizei Thurgau warnt davor, Kinder oder Tiere im Fahrzeug zurückzulassen. Es droht bei Überhitzung Lebensgefahr!

Warme Aussentemperaturen oder starke Sonneneinstrahlung können zur Todesfalle für Kinder oder Tiere in parkierten Fahrzeugen werden, auch mit leicht geöffneten Fenstern. Die Kantonspolizei Thurgau warnt deshalb davor, keine Personen oder Tiere im Fahrzeug zurückzulassen, ohne dass genügend Frischluftzufuhr gewährleistet ist. Es reicht nicht, die Scheiben einen «Spalt» zu öffnen. «Kinder können die entstehende Hitze nicht mehr genügend durch das Schwitzen und die Atmung regulieren», so die Kapo in einer Medienmitteilung. Folglich drohe die Gefahr einer Überhitzung (Hyperthermie) bis hin zum Kreislaufstillstand. Wie Menschen sind auch Hunde in Gefahr. Sie regulieren die Körpertemperatur über die Zunge (Hecheln) und die Pfoten.

Bei ungenügender Belüftung und mangelndem Wasser kann es zu einem Kreislaufstillstand kommen.

### Tipps der Kapo im Ernstfall

Was tun, wenn Menschen oder Tiere in einem Fahrzeug eingeschlossen und durch Hitze gefährdet sind? Die Kantonspolizei gibt folgende Tipps für das Verhalten im Ernstfall:

- Versuchen, den Lenker oder die Lenkerin ausfindig zu machen, zum Beispiel durch ausrufen lassen der Autonummer im Einkaufszentrum.
- Falls dies nicht gelingt, die Polizei über die Notrufnummer 117 zu verständigen.
- Beobachten des Gesundheitszustandes von Mensch oder Tier bis zum Eintreffen der Polizei.
- Dokumentieren der Situation mittels Kamera und/oder dazuholen weiterer Passanten, falls im Notfall die Scheibe an einem Fahrzeug eingeschlagen werden muss kapo

## Mit dem NVS Meise auf Glühwürmchen-Pirsch

Auf der Sommerexkursion des Natur- und Vogelschutz Meise am Freitag, 23. Juni, machen sich die Teilnehmenden auf die Suche nach Glühwürmchen. Dabei werden sie vom einheimischen Umweltingenieur Marco Bertschinger geführt. Treffpunkt ist um 21.50 Uhr am Bahnhof Egnach. Nach Besuch der ersten Standorte in Egnach geht es anschliessend durch das Naturschutzgebiet nach Romanshorn. Insgesamt dauert die Exkursion rund 1,5 bis 2 Stunden. Teilnahmekosten belaufen sich für Erwachsene auf 15 Franken, für Vereinsmitglieder sind es 10 Franken. Anmeldung bis Donnerstag, 22. Juni, an S. Hönisch unter 076 522 77 82 oder an [admin@meisearbon.ch](mailto:admin@meisearbon.ch). Die Exkursion findet nur bei gutem Wetter statt. Informationen dazu sind bis 18 Uhr gleichentags auf [www.meisearbon.ch](http://www.meisearbon.ch) zu finden. pd

## 25 Jahre Blues im Schloss Dottenwil

Die Invaade Blues Band feiert ihr 25-jähriges Bestehen im Schlossgarten des Schlosses Dottenwil. Morgen Samstag, 17. Juni, um 20 Uhr lockt die Band aus dem Toggenburg mit ihrem ganz eigenen Stil, der mal ruhig und verträumt, mal rockig und mitreissend ist. Ein Eintritt kostet 35 Franken, Verköstigung erhält man bereits ab 18 Uhr. Anmeldung bei M. Wild unter [mariannewildhaber@wildhaber.ch](mailto:mariannewildhaber@wildhaber.ch). Sollte es am Samstagabend regnen, spielt die Band am Sonntag, 18. Juni, um 11 Uhr eine Blues-Matinée. pd

## Sonntägliche Führung durch Arboner Museum

Seit dieser Woche ist das Historische Museum im Schloss Arbon wieder täglich von 14 bis 17 Uhr geöffnet, ebenso die Sonderausstellung mit der Postkartensammlung von Claudius Graf-Schelling. Am Sonntag, 18. Juni, lädt die Museums-gesellschaft um 10.30 Uhr zu einer Führung durch 6000 Jahre Arboner Geschichte ein. pd

# Zusammen Literatur erleben



Die Lesungen unter dem Zelt im Garten des Haus Max Burkhardt sind eine Tradition der Literaturtage Arbon. z.V.g.

Die Literaturtage Arbon sind in Sicht. Sie dauern von morgen Samstag, 17. Juni, bis Sonntag, 25. Juni. Gestartet wird mit einem Kopfhörer-Theater und geendet mit einer Sofalesung. Ob junge Leseratten oder alteingesessene Literaten: Das Programm hält für alle etwas bereit.

Bereits zum sechsten Mal wird in Arbon im Juni ein reichhaltiges literarisches Programm geboten. Dabei machen neben einer vielfältigen Literaturvermittlung und der Nähe zu den Autorinnen und Autoren auch der Ort und seine Räume und Umgebung den Reiz dieser Veranstaltungen aus. Geöffnet sind in diesen Tagen im Haus Max Burkhardt das Atelier, der rote und der grüne Salon. Dazu bietet das Zelt im Garten Raum für etwas grössere Veranstaltungen. Für Kinder und ihre Betreuenden werden Veranstaltungen in der Stadtbibliothek und in Heidi Wehs «Freude schenken» am Fischmarktplatz angeboten. Abgeschlossen wird erneut mit einer Sofalesung am See.

### Literatur neu entdecken

Im Programm wechseln sich Theater, Lyrik, Romane, historische Literatur und Kinderbücher ebenso ab wie junge Talente mit etablierten Autorinnen und Autoren. Konzipiert

und moderiert wird diese literarische Woche von Andrea Gerster und Ruth Erat. Nach dem Start am Samstag, 17. Juni, mit dem Kopfhörer-Theater «Die Bank» von Beatrice Stebler und ihrem Team, folgt ein Sonntag der Begegnungen: Tandem-Lesungen, eine Ringlesung mit Musik in dessen Mitte eine Arbeit der Schmuckkünstlerin Hélène Kaufmann Wiss steht, und das Projekt «Fremd zu Hause», das zu neuen Sichtweisen auf die nächste Umgebung führt. Mit dabei sind hier die Autorinnen und Autoren: Erika Kronabitter, Ines Strohmaier, Alice Köppel, Viviane Sonderegger, Berta Thurnherr, Werner Rohner, Erwin Messmer, Peter Höner, und als Musiker Stefan Philippi. Dazu Hélène Kaufmann Wiss und Karin Bucher. Am Mittwoch, 21. Juni, folgt die traditionelle Autorinnenlesung, diesmal mit Christina Walkers neuem Roman «Kleine Schule des Fliegens», die auch mit Klängen überraschen wird. Mit «Spuren der Arbeit» kehren die Literaturtage Arbon am Donnerstag, 22. Juni, zurück in die Realität – in die Geschichte – in Stefan Kellers Weltgeschichte des Konkreten, dahin, wo Menschen leben und arbeiten, hier auch in unsere Umgebung. Akkordeonklänge vermitteln Erinnerungen und das Gespräch mit Stadtrat Daniel Bachofen führt weiter zu Fragen unserer

Gegenwart. Während Eugenia Senik mit ihrem Buch «Das Streichholzhaus» an der Sofalesung von Sonntag, 25. Juni, zu dem zurückleitet, was die Literaturtage kennzeichnet: Neuerscheinungen, Literaturschaffende, die etwas wagen.

### Für den literarischen Nachwuchs

Nach dem grossen Erfolg des Segments Kinderliteratur, setzen die Literaturtage Arbon auch 2023 dieses Format fort: Tanja Kummer liest in der Arboner Stadtbibliothek am Mittwoch, 21. Juni, «Luna, wie entsteht ein Buch?» und Jaël Malli tritt zusammen mit Cédric Monnier am Sonntag, 25. Juni, im «Freude schenken» am Fischmarktplatz auf, dies mit «Sensibeli». Abgesehen von den Kinderanlässen und der Sofalesung finden alle Veranstaltungen im Haus Max Burkhardt oder in dessen Garten an der Rebenstrasse 33 in Arbon statt. Mehr zum Programm findet sich in der Agenda und auf der Homepage des Vereins [www.hausmaxburkhardt.ch](http://www.hausmaxburkhardt.ch). Hier sind auch die Mailadressen für die Anmeldungen angegeben. Diese sind für die Kinderlesung im «Freude schenken» und die Sofalesung aus Platzgründen obligatorisch. Alle übrigen Veranstaltungen können unangemeldet besucht werden. Das ganze Programm ist kostenlos. pd/kim

## Totentafel

### Amtliche Todesanzeigen Arbon

Am 28. Mai 2023 ist gestorben in Rorschacherberg: **Held Rolf Martin**, geboren am 2. August 1936, von Warth-Weiningen, Ehemann der Held geb. Kemper Margaretha, wohnhaft gewesen in Arbon, mit Aufenthalt in Rorschacherberg. Die Abdankung hat im engsten Familienkreis stattgefunden. Trauerhaus: Thomas Held, Seewydenstrasse 7, 9403 Goldach.

Am 9. Juni 2023 ist gestorben in Arbon: **Gaschen-Gfeller Gisela Flora Renate**, geboren am 1. September 1937, von Ins, wohnhaft gewesen in Arbon, Alters- und Pflegeheim National, Brühlstrasse 3. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt. Trauerhaus: Heinz Gfeller, Schützenstrasse 14, 9320 Arbon.

### PRIVATER MARKT

**Medizinische Fusspflege – Podologie** Gefässmedizin Bodensee, Hamelstrasse 3, 9320 Arbon. Terminvereinbarung: 071 440 42 42 oder info@gefaessmedizin-bodensee.ch.

**Besenreiserbehandlung** Gefässmedizin Bodensee, Hamelstrasse 3, 9320 Arbon. Terminvereinbarung: 071 440 42 42 oder info@gefaessmedizin-bodensee.ch.

**Michi's PC-Hilfe.** Bei allen Anliegen: PC, Laptop, Tablet, Smartphone auch Schulung für Senioren, schnell unkompliziert, **079 520 00 08**

**Stress mit dem Umzug?** Gerne übernehmen wir die aufwendige Endreinigung Ihrer Wohnung / mit Abgabegarantie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! picobello reinigungen 076 244 07 00.

**Klavier zu verschenken:** Muss abgeholt werden. Giessereistrasse 12, Arbon 078 40147 39.

### LIEGENSCHAFTEN

**Arbon.** Zu verkaufen am Jakob-Züllig-Park, aufwändig sanierte **4½ Zi.-Wohnung**, 111 m<sup>2</sup>, ruhig, sonnig, zentral, mit Tiefgaragenplatz, VP CHF 775 000.–. Auskunft 079 233 87 18.

**Horn, Grünaustrasse zu vermieten Allzweckraum.** 9x4 Meter, Anfragen Tel. 079 353 59 33.

**Zu vermieten im Bergli, Arbon im 3 Fam.-Haus,** schöne 4½ Zi.-Wohnung im 3. OG mit 125 m<sup>2</sup> Fläche mit freier Sicht auf den See und den Säntis, zentral gelegen evt. mit Gartensitzplatz. Bezug nach Vereinbarung. Miete CHF 1450.– + CHF 190.– NK. Anfragen und Besichtigung Tel. 071 455 14 05.

**Biete Kauf und Verkauf** von Liegenschaften aller Art: EFH, Wohnungen, Bungalows und **Tiny Häuser**, ganze Ostschweiz, Anfragen unter 079 122 14 74.

### FAHRZEUGMARKT

**Kaufe Autos, Jeeps, Lieferwagen, Busse, Wohnmobile und LKW.** Gute Barzahlung. Telefon 079 777 97 79 (Mo–So).

### TREFFPUNKT

**Café Restaurant Weiher,** Arbon. Mittags-Menü CHF 16.–, Portion für den kleinen Hunger CHF 12.–. Wochenhit CHF 16.–. **Jeden 3. Freitag** im Monat, ab 19.30 Uhr **«Stobete»** und **jeden Dienstag «Tanznachmittag für Junggebliebene»** von 14–17 Uhr. Öffnungszeiten: Mo–Fr: 8.30 bis 19 Uhr, Sa/So geschlossen. Auf Ihren Besuch freut sich Th. Glarner, Tel. 071 446 21 54.

Freitag ist **feliX.**-Tag

### Impressum

Amtliches Publikationsorgan der Stadt, Primar- und Sekundarschulgemeinde Arbon und der Politischen Gemeinde Horn.

**Herausgeber**  
Genossenschaft Verlag MediArbon  
Rebaldenstrasse 7  
9320 Arbon  
Telefon 071 440 18 30  
www.felix-arbon.ch  
felix@mediarbon.ch

**Verantwortung**  
Verlag + Redaktion:  
Kim Berenice Geser  
Redaktion: Laura Gansner  
Anzeigen: Daniela Mazzaro  
Layout: Amagoo AG, Stachen  
Auflage: 13 500 Exemplare  
Verteilgebiet: Erscheint jede Woche am Freitag in allen Haushaltungen und Postfächern von Arbon, Frasnacht, Stachen, Berg, Freidorf, Horn, Roggwil, Steinach.  
Druck: CH Media Print, St. Gallen  
Inserateannahme:  
Verlag MediArbon  
Telefon 071 440 18 30

Die ganze oder teilweise Weiterverwertung von redaktionellen Beiträgen, Inseraten und Reklamen – inkl. Einspeisung in Online-Dienste – ist Unberechtigten untersagt.

## Keine Betontürme am See!



### Danke!

Von Herzen danken wir Ihnen, liebe Arbonerinnen und Arboner! Im Namen der 450 Mitglieder der IG Seeufer ohne Hochhäuser danken wir Ihnen dafür, dass Sie ...

- **am Wochenende stimmen gehen**, denn für Arbon steht sehr viel auf dem Spiel! Es geht um das geschützte, harmonische Ortsbild und das attraktive Seeufer.
- **Nein sagen zum Gestaltungsplan «Riva»**, damit direkt am Seeufer nicht zwei 43 Meter hohe und je 28 Meter breite Betontürme gebaut werden, noch 7 Meter höher als das Saurer-Hochhaus.
- **Nein sagen zur Ortsplanungsrevision**, damit am Seeufer nie Hochhäuser gebaut werden. Die übrigen Teile dieser Revision können trotzdem rasch in Kraft gesetzt werden. Die zuständigen Leute im Stadthaus müssen das nur wollen.

**UNSERE EINLADUNG:**  
**Aus Dankbarkeit möchten wir morgen Samstag, 11.00-12.00 Uhr, gerne mit Ihnen anstossen. Zum Dankes- Apéro treffen wir uns im Schlosshof. Zum Wohl von Arbon!**

IG Seeufer ohne Hochhäuser

## VERANSTALTUNGEN

### Arbon

#### Freitag, 16. Juni

- Möhl Getränkemarkt 10% Rabatt Tage.
- PADL Festival, Wöschplatz. Kanadierrennen, Start: 18.30 Uhr.
- 16-18 Uhr: Altstadt Flohmarkt (direkt hinter dem Stadthaus).
- ab 19.30 Uhr: Weiher Stobete mit Musik und Tanz im Café Weiher.
- 19 Uhr: Regatta Mondscheinwoche, Yacht Club Arbon.
- 19 Uhr: Bandkonzert Musikschule Arbon, im Rock-Pop-Saal.

#### Samstag, 17. Juni

- Möhl Getränkemarkt 10% Rabatt Tage.
- PADL Festival, Wöschplatz. SUP Suisse Rennen Start: ab 10.15 Uhr.
- 9-13 Uhr: Arboner Wochenmarkt.
- 9-16 Uhr: Grosser Kinder-Flohmarkt in der Novaseta.
- 10-12 Uhr: Altstadt Flohmarkt (direkt hinter dem Stadthaus).
- 14 Uhr: Tanznachmittag der Kinder- und Jazztanzklassen auf der Schlosswiese.
- 18.30 Uhr: Konzert des Jugendorchesters Bodensee in der evang. Kirche.
- 19 Uhr: Literaturtage, «Kopfhörer-Theater, die Bank». Haus Max Burkhardt.

#### Sonntag, 18. Juni

- PADL Festival, Wöschplatz «Race across the Lake» Start: 7.45 Uhr.
- 10.30-12 Uhr: geführter Altstadttrudgang, Start: Tourismus-Infostelle, Schmiedgasse 5.
- 10.30 Uhr: «Führung durch 6000 Jahre Arboner Geschichte» im Schloss Museum.
- 11 Uhr + 13 Uhr: Literaturtage: «Tandem-Lesungen», Haus Max Burkhardt.
- 15 Uhr: Literaturtage: «Ring-Lesung» Haus Max Burkhardt.
- ab 16 Uhr: HRS Einladung zum Abstimmungsumtrunk auf dem Metropol- Areal. (bei schlechtem Wetter: im Presswerk).
- 17 Uhr: Literaturtage: Audio-Walk, «Fremd Zuhause», Haus Max Burkhardt.

#### Dienstag, 20. Juni

- 10-11.30 Uhr: geführter Altstadttrudgang, Start: Tourismus-Infostelle, Schmiedgasse 5.
- 14-16 Uhr: Café International, Hamelplatz. Verein Café International.
- 14-17 Uhr: Tanznachmittag für Junggebliebene mit Live Musik, Eintritt frei, Café Weiher.

#### Mittwoch, 21. Juni

- 15.30 Uhr: Literaturtage Altstadt für Kinder, «Wie entsteht ein Buch?» Bibliothek.
- 15.30 Uhr: FC St.Gallen zu Besuch in Arbon «Espen auf Tour», Sportplatz Stacherholz.
- 18 Uhr: Musizierstunde der Musikschule Arbon «Musik und Farbe» im Dietschweilersaal.
- 18.30-20 Uhr: Intern. Yoga-Tag: Yoga am See mit K. Schönenberger.
- 19 Uhr: Literaturtag «Kleine Schule des Fliegens», Haus Max Burkhardt.

#### Donnerstag, 22. Juni

- 9.30-11 Uhr: Strick-Kafi, Filati, Restaurant Michelas Ilge.
- 19 Uhr: Literaturtag «Spuren der Arbeit», Haus Max Burkhardt.

#### Freitag, 23. Juni

- 16-18 Uhr: Altstadt Flohmarkt (direkt hinter dem Stadthaus).
- 21.30 Uhr: Int. Gold Wing Treffen «Lichterparade» in der Altstadt.

### Region

#### Samstag, 17. Juni

- ab 10 Uhr: Volleyballturnier, Beachvolleyballanlage Steinach.
- 12.15 Uhr: Etappenstart «Tour de Suisse», Goldacherstr. 10/11, Tübach.
- 20 Uhr: Konzert «Invade Blues Band» im Schlossgarten vom Schloss Dottenwil.
- 21.50 Uhr: Sommerexkursion Natur- und Vogelschutz Meise «Suche nach Glühwürmchen», Treffpunkt: Bahnhof Egnach.

#### Sonntag, 18. Juni

- ab 11 Uhr: «Frühshoppen» in der Wirtschaft zum Klösterli, Winden.

### Tagespilgern – kleine Auszeiten aus dem Alltag

Die Evangelische Kirchengemeinde Arbon lädt zum «Tagespilgern» ein. Die ersten beiden Etappen auf dem Schwabenweg sind für Samstag, 24. Juni, und Sonntag, 25. Juni, geplant. Die Distanzen der Tagesetappen sind jeweils knapp 15 Kilometer. Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack. An- und Abreise organisiert jeder und jede selber. Ein Flyer mit Infos ist auf der Website unter «News» abrufbar. Anmeldung bei S. Troxler telefonisch

unter 077 415 2181 oder per Email via troxlersan@gmail.com. pd

### Letzter Mittagstisch vor der Sommerpause

Am Mittwoch, 21. Juni, findet im Evangelischen Kirchengemeindehaus um 12 Uhr der letzten Mittagstisch vor der Sommerpause statt. Es wird um telefonische Anmeldung bei Pfarrer H. Ratheiser unter 071 440 35 45 gebeten. Die Kosten sind zehn Franken für Erwachsene respektive fünf Franken für Kinder bis zwölf Jahre. pd

## Kirchgang

### Arbon

#### Evangelische Kirchengemeinde

- Freitag, 16. Juni  
17.30 Uhr: Theater-Workshop (10-16 Jahre): J. Gerber, Kirchenkeller.
- Samstag, 17. Juni  
11.25 Uhr: Ausflug Weiberwirtschaft: «Seebühne Bregenz» (nur mit Anmeldung) Pfrn. S. Gäumann und Team.  
13 Uhr: Ausflug zum Mini-Golf Romanshorn (nur mit Anmeldung): J. Gerber.  
17.30 Uhr: Jugendgottesdienst auf dem Bauernhof: J. Gerber, bei Fam. Stäheli in Kratzern 39.
- Sonntag, 18. Juni  
9.30 Uhr: Familien-Gottesdienst bei der Firma Bruderer in Frasnacht: «Viele bunte Fäden», Pfr. A. Gäumann.
- Dienstag, 20. Juni  
9 Uhr: Kafi Zischtig: Cafeteria der Musikschule Rondo.  
19.30 Uhr: Bibelgespräch: Pfrn. S. Gäumann, Cafeteria.
- Mittwoch, 21. Juni  
12 Uhr: Mittagstisch: Pfr. H. Ratheiser, KG-Haus.  
19.30 Uhr: Chorprobe: S. Menges, UZ-Kirche.
- Donnerstag, 22. Juni  
17.45 Uhr + 19 Uhr: Yoga: J.Jäger, KG-Haus.
- Freitag, 23. Juni  
17.30 Uhr: Theater-Workshop (10-16 Jahre): J. Gerber, Kirchenkeller.

#### Katholische Kirchengemeinde

- Samstag, 17. Juni  
17.45 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Martin.
- Sonntag, 18. Juni  
10.30 Uhr: Erstkommunion, Kirche St. Martin.  
19.30 Uhr: Taizé-Gebet, Kirche St. Martin.
- Montag, 19. Juni  
6 Uhr: Morgenlob, Galluskapelle.
- Dienstag, 20. Juni  
19 Uhr: Eucharistiefeier, Otmarskirche Roggwil.
- Mittwoch, 21. Juni  
9 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Martin.
- Donnerstag, 22. Juni  
18 Uhr: Eucharistiefeier, Galluskapelle.
- Freitag, 23. Juni  
9.45 Uhr: Wortgottesdienst im Pflegeheim Sonnhalden.

#### Katholische Kirchengemeinde

- Samstag, 17. Juni  
17.45 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Martin.
- Sonntag, 18. Juni  
10.30 Uhr: Erstkommunion, Kirche St. Martin.  
19.30 Uhr: Taizé-Gebet, Kirche St. Martin.
- Montag, 19. Juni  
6 Uhr: Morgenlob, Galluskapelle.
- Dienstag, 20. Juni  
19 Uhr: Eucharistiefeier, Otmarskirche Roggwil.
- Mittwoch, 21. Juni  
9 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Martin.
- Donnerstag, 22. Juni  
18 Uhr: Eucharistiefeier, Galluskapelle.
- Freitag, 23. Juni  
9.45 Uhr: Wortgottesdienst im Pflegeheim Sonnhalden.

#### Evangelische Freikirche

- Sonntag, 18. Juni  
ab 15 Uhr: Netzwerkgottesdienst

auf dem Hof Gertau, Bischofszell. weitere Infos auf [www.netzwerk-oberthurgau.ch](http://www.netzwerk-oberthurgau.ch).

#### Christliches Zentrum Posthof

- Sonntag, 18. Juni  
9.30 Uhr: Gottesdienst mit Livestream-Predigt und Kindergottesdienst, weitere Infos auf [www.czp.ch](http://www.czp.ch).

#### Christliche Gemeinde Arbon

- Sonntag, 18. Juni  
9.30-10.30 Uhr: Anbetung/Abendmahl, anschl. kurze Pause.  
11-11.45 Uhr: Predigt.

#### Christliche Gemeinde Maranatha

- Sonntag, 18. Juni  
kein Gottesdienst.  
[www.gemeinde-maranatha.ch](http://www.gemeinde-maranatha.ch).

### Roggwil

#### Evangelische Kirchengemeinde

- Sonntag, 18. Juni  
10 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. M. Maywald. Taufe von Laurin Gsell (Roggwil).
- Dienstag, 20. Juni  
19.30 Uhr: Infoabend zum Konfirmationsjahr 23/24, Kirche.
- Mittwoch, 21. Juni  
19.30 Uhr: Singgruppe Joyful Singers in der Kirche.

### Steinach

#### Katholische Kirchengemeinde

- Samstag, 17. Juni  
18 Uhr: Eucharistiefeier.
- Sonntag, 18. Juni  
10 Uhr: Kommunionfeier.

#### Evangelische Kirchengemeinde

- Sonntag, 18. Juni  
10 Uhr: Konfirmationsgottesdienst mit Pfr. R. Poltera, evang. Kirche.

### Horn

#### Evangelische Kirchengemeinde

- Sonntag, 18. Juni  
10 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. R. Balz.

#### Katholische Kirchengemeinde

- Sonntag, 18. Juni  
10 Uhr: Eucharistiefeier in der Oase mit Pater der Unteren Waid.

### Berg

#### Katholische Kirchengemeinde

- Sonntag, 18. Juni  
10 Uhr: Kommunionfeier.

### Ärztendienst im Notfall

Im Notfall können die Bewohner der Region Arbon ihren Hausarzt anrufen. Bei Unklarheiten gelten für die Region Arbon, Roggwil und Horn Telefon 0900 575 420 und für die Region Steinach Telefon 0900 144 144. (Fr. 2.80/Min.) red.

# 200 Motorräder fahren auf

Kim Berenice Geser

Die Arboner «Ufshüttli» wird kommendes Wochenende zum Campingplatz. Ein gewagter Pilotversuch der Stadt, um das Problem der mangelnden Stellplätze zu beheben? Nicht ganz. Der Seeparksaal wird Schauplatz des 24. Internationalen Gold Wing Treffens.

Wer beim Wort Motorrad an Biker oder Rennfahrer denkt, liegt bei den Gold Wing Fahrern daneben. «Wir sind nicht Raser, sondern Reiser», erklärt Stefan Fauser schmunzelnd. Der Aktuar des Gold Wing Clubs Schweiz besitzt selbst erst seit sieben Jahren eine der charakteristischen Honda-Maschinen, die mit ihren farbigen Lichtern und Musikanlagen nicht selten wie bunte Hunde auf der Strasse hervorstechen. Er war damals auf der Suche nach einem Gefährt, das das Motorradfahren mit gemütlichem Reisen verbindet und wurde bei den «Gold Wings» fündig. «Hier kannst du acht Stunden auf dem «Chlapf» sitzen, ohne, dass dir nachher der Rücken weh tut.» Deshalb, aber wohl auch wegen der stattlichen Preise der Maschinen von mehreren 10000 Franken, bewegt sich der Altersdurchschnitt der Vereinsmitglieder in den höheren 50-ern. «Unser langfristiges Ziel ist es, auch jüngere Fahrer dieses großartigen Gefährts für uns zu gewinnen», führt Fauser aus. Eine wichtige Plattform dafür könnte das Treffen in Arbon werden.

## Vier Tage Festival-Programm

Es ist bereits das 24. Internationale Gold Wing Treffen in der Schweiz. Der hiesige Club mit 290 aktiven Mitgliedern gehört mit seiner 35-jährigen Geschichte zu den ältesten Gold Wing Clubs Europas. Die Internationalen Treffen finden alle zwei Jahre statt und locken jeweils 400 bis 500 Teilnehmende aus 24 Ländern an – von Finnland bis Portugal und von Griechenland bis Irland. In Arbon erwarten die Veranstalter 200 bis 300 Motorräder, Trikes und Gespanne, 150 bis 250 Camper mit Zelt und bis zu 20 Wohnmobile. Unterkommen werden sie beim Seeparksaal. Dort wird



Der Schweizer Gold Wing Club lädt 24 Nationen nach Arbon ein. z.V.g.

während des Treffens, das vom 22. bis 25. Juni dauert, die «Ufshüttli» als Campingplatz umfunktioniert und auf dem Areal vor dem Seeparksaal entsteht eine grosse Festwirtschaft. Während des viertägigen Events erwarten die teilnehmenden Goldwinger wie auch die Gäste ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Verpflegung und zwei Motorradparaden durch die Altstadt, bei der die Goldwinger ihre Maschinen in voller Pracht mit Lichtern und Musik präsentieren können (siehe Kasten).

## Die Mostindier sind am Drücker

Über 20 solcher Treffen finden jährlich in ganz Europa statt. «Es gibt Mitglieder, die reisen im Sommer drei Monate von Treffen zu Treffen», weiss Stefan Fauser. Entsprechend gross ist die Community, deren verbindendes Element – nebst ihren Gefährten – die Liebe zum geselligen Beisammensein und gemeinsamen Aktivitäten ist. Dass die Wahl für das Schweizer Treffen dieses Jahr auf Arbon fiel, kommt nicht von ungefähr. Denn heuer war der «Mostindier-Stamm», eine von insgesamt neun Sektionen des Schweizer Clubs, mit der Austragung betraut. Eine Herausforderung, denn ein geeigneter Standort für ein Treffen dieser Grösse ist nicht leicht zu finden. Mit ein Grund, weshalb in der Regel zwei aufeinanderfolgende Treffen am selben Ort durchgeführt werden. Bei einem positiven Fazit aller Beteiligten würde

der Club eine Wiederholung in Arbon anstreben. Daniel Bachofen, zuständiger Stadtrat, sagt dazu: «Die Stadt ist überzeugt, dass der Anlass eine positive Ausstrahlung hat und auch touristisch positiv zu Arbons Image beiträgt.» Folglich wäre ein Gesuch auf erneute Durchführung zu prüfen. Aber um Missverständnisse zu vermeiden, fügt Bachofen an: «Grundsätzlich sehen wir den Anlass als Ausnahme.» Eine regelmässige Nutzung der Seeparksaalwiese für Grossevents sei aktuell nicht angedacht.

## Strassen für Lichterparade gesperrt

Die Veranstalter des 24. Internationalen Gold Wing Treffens organisieren am kommenden Wochenende in Arbon zwei Motorrad-Paraden durch die Altstadt mit den Festivalteilnehmenden. Am Freitag, 23. Juni, von 21.30 bis 22 Uhr findet die Lichterparade statt; am Samstag, 24. Juni, von 15 bis 17 Uhr die Nationalparade. Im Zeitraum während der beiden Paraden kann es rund um die Altstadt zu Verkehrsbehinderungen oder kurzfristigen Strassensperrungen kommen. Die Verkehrsregelung/Sperrung wird durch den örtlichen Verkehrsdienst der Feuerwehr Arbon durchgeführt.

**felix.**



DER WOCHE

Andrea Holenstein

Das Seefest der XMV hatte viele helfende Hände, aber vor allem ein organisatorisches Herz: Andrea Holenstein. Als aktives XMV-Mitglied stellte sie einen Anlass auf die Beine, der nicht nur zum Verweilen einlud, sondern auch einen Anreiz zum Urnengang schuf. In Arbon wird viel über die tiefe Stimmbeteiligung gejammert – nicht zuletzt auch seitens der Politik. Es ist erfreulich zu sehen, dass Holenstein und ihr OK diesen praktischen Ansatz wählten, um etwas gegen das Problem zu unternehmen – statt weitere Analysen und Strategien auszuarbeiten. Dies verdient den «felix. der Woche». Nun bleibt nur zu hoffen, dass die Arbeit auch Früchte trägt.

## IG SoH lädt zu Dankes-Apéro vor Abstimmung

Zum Abschluss der Abstimmungs-Debatte lädt die IG Seeufer ohne Hochhäuser morgen Samstag, 17. Juni, von 11 bis 12 Uhr zu einem Dankes-Apéro im Arboner Schlosshof ein. Im Namen ihrer 450 Mitglieder möchte die IG SoH all jenen Arbonerinnen und Arbonern danken, die an der Abstimmung vom Wochenende teilnehmen. pd

## IG Pro Riva ist am Sonntag bei «Veranda»

Am Sonntag, 18. Juni, entscheidet das Arboner Stimmvolk über den Gestaltungsplan Riva und die Ortsplanungsrevision. Die IG Pro Riva lädt alle Befürworterinnen und Befürworter ab 16 Uhr zur «Veranda» beim Metropol-Areal ein. Sollte das Wetter nicht mitspielen, wird der Anlass ins Presswerk verschoben. Die HRS offeriert Imbiss und Getränke. pd